



TSV-Eisstock-Spartenleiter Martin Streim (vorne links) gratulierte Walter Trottmann, Andreas Fischer und Peter Wildenauer (vorne von rechts) zum Gewinn der Eisstock-Winter-Ortsmeisterschaft 2018 sowie den Vertretern der weiteren Mannschaften zu den errungenen Tabellenplätzen. Bild: bsc

## Kegler auch auf Eis zielsicher

Die extreme Frostperiode macht nach fünf Jahren wieder eine richtige Wintermeisterschaft möglich. Die Samstagskegler nutzen ihre Chancen und sichern sich den begehrten Titel des Winter-Eisstock-Ortsmeisters von Friedenfels.

Friedenfels. (bsc) Bei herrlichem Wetter kämpften zehn Moarschaften auf dem Frauenreuther Weiher um Punkte. Groß war die Freude beim ausrichtenden Turn- und Sportverein Friedenfels sowie den teilnehmenden Mannschaften. Im Januar 2013 hatte zum letzten Mal die beliebte Meisterschaft auf Natureis stattfinden können. Wenngleich die rührige Abteilung Eisstock des TSV alle Jahre im Frühjahr für eine Ersatzveranstaltung auf der Asphaltbahn in der Ortsmitte sorgte, so konnten diese Veranstaltungen doch nie das Flair, die Stimmung und Begeisterung von Aktiven und Zuschauern ersetzen.

„Wir hätten es nicht besser erwischen können“, meinte deshalb Eisstock-Spartenleiter Martin Streim bei der Siegerehrung im Vereinslokal „Goldener Engel“. Eine ideale Eisfläche, viele Zuschauer und Gaumenfreuden rund um die „Wettkampfarena“ brachten dem Veranstalter und seinen zahlreichen Helfern viel Lob ein.

Sechs Wettkampfbahnen mit einem Abstand zwischen der Abspielstelle und dem Mittelkreuz im Zielfeld von 24,5 Metern hatte „Eismeister“ Walter Trottmann auf dem großen Weiher im Ortsteil Frauenreuth vorbereitet. Neben dem Entfernen des Schnees bohrte er Löcher für die Verankerungen der Fußkeile, die auf der spiegelglatten Eisfläche einen sicheren Halt für die Akteure ermöglichten. Auch die Stärke der Eisdecke hatte das Mitglied der Sparte Eisstock vor dem Wettkampftag genau ermittelt. Unter den Eisbahnen hatte die langanhaltende Frostlage 16 Zentimeter Natureis „gezaubert“. Neben den langjährigen Teilnehmern und Moarschaften freute sich die Sparte

Eisstock diesmal auch über neue Eisstockschützen. Die Ortsgruppe der Wasserwacht unter Vorsitzendem Markus Münchmeier stellte erstmals in der 48-jährigen Geschichte der Sparte Eisstock eine Moarschaft zur Ortsmeisterschaft. Zwei gewonnene Spiele und leichte Startschwierigkeiten bescherten den „Rettungsschwimmern“ Uwe Götz, Harald Heindl, Markus Kellner und Markus Münchmeier am Ende den neunten Platz. Mit nur einem Platz besser

musste sich diesmal der Theaterverein begnügen. „Ein besseres Abschneiden verhinderten vermutlich die diversen Getränke anlässlich des Geburtstags eines Mannschaftsmitglieds während des Wettbewerbs“, wie Eisstock-Spartenleiter Martin Streim bei der Siegerehrung schmunzelnd vermutete. Der Männergesangsverein „Frohsinn“, bei der Wintermeisterschaft vor fünf Jahren glücklicher Ortsmeister, musste sich diesmal in der fast gleichen Besetzung mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben.

Nichts anbrennen ließen diesmal die Samstagskegler. Mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden erklommen Andreas Fischer, Walter Trottmann, Peter Wildenauer und Reinhard Zeitler den begehrtesten Platz auf dem Siegerpodest. Die weiteren Podiumsplätze belegten die Freiwillige Feuerwehr mit Manuel Horn, Michael Melzner, Sebastian Schultes und Andreas Streim, vor den „Urtypen“ mit Manfred Meier, Werner Maier, Christian Mitterbauer und Manuel Streim.

### Siegerliste

Die Platzierungen bei der Eisstock-Ortsmeisterschaft am Frauenreuther Weiher: 1. Samstagskegler 15:3 Punkte, 2. Freiwillige Feuerwehr 14:4, 3. „Die Urtypen“ 13:5, 4. Männergesangsverein „Frohsinn“ 11:7, 5. Schützenverein Frauenreuth 10:8, 6. Blasberg 9:9, 7. „Anti-Maierei“ 6:12, 8. Theaterverein 6:12, 9. Wasserwacht Friedenfels 4:14, 10. TSV Sparte Fußball 2:16. (bsc)

## Fruchtig erfrischend

Eisdiele: Bürgermeister gratuliert zu Neueröffnung

Wiesau. (wro) Die Zeit der Ungewissheit ist vorbei. Die beliebte Eisdiele am Wiesauer Marktplatz öffnet wieder. Genauer gesagt handelt es sich um eine Neueröffnung nach einem Pächterwechsel. Nach der vorübergehenden Schließung und dem Rückzug der Pächter war das Gerücht laut geworden, dass die Wiesauer auf die Eisvielfalt am beliebten Treff wohl auf unbestimmte Zeit verzichten müssten. „Nun wurde ein neuer Betreiber gefunden, der das Eis beim Rathaus in gewohnter Qualität weiter anbietet wird“, freute sich Bürgermeister Toni Dutz, der bei

der Eröffnung Marco Mazzaro zum Start gratulierte. Als Geschenk hatte er ein gerahmtes Bild von Hans-Günther Lauth mitgebracht, das das Eiscafé künftig schmücken wird. Unterstützt wird der aus dem Raum Neapel stammende Pächter von seiner Familie: Vater Pasquale, Mutter Duli und „Lieblingsbruder“ Federico Mazzaro. Erfahrungen in Sachen Eiscreme sammelte die Familie bereits im Raum Stuttgart. Ob das Eiscafé künftig auch in den Wintermonaten offen ist, darüber werde man im „Familierrat“ noch reden, so Marco Mazzaro auf Nachfrage.



Bürgermeister Toni Dutz freute sich über die Wiederbeziehungsweise Neueröffnung der Eisdiele durch Marco Mazzaro (Zweiter von rechts). Unterstützt wird der aus dem Raum Neapel stammende Pächter von seiner Familie, Vater Pasquale (links), Mutter Duli (Dritte von links) und Bruder Federico Mazzaro (rechts). Bild: wro

### Ortsgeschehen

#### Wiesau

**Katholische Gottesdienste. Kirche St. Michael:** Mittwoch: 15 Uhr Schülermesse, 16 Uhr Rosenkranz Seitenkapelle. – Donnerstag: 16 Uhr Rosenkranz Seitenkapelle, 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Messe. **Seniorenheim „Steinwaldblick“:** Mittwoch: 10 Uhr Rosenkranz.

**Aikido.** Heute, 18.30 Uhr, Erwachsenen-Training in der unteren Turnhalle der Volksschule.

**Hobbyschnitzer.** Heute, 19 Uhr, Treffen in der Schule, neben Rotkreuz-Heim. Interessierte willkommen.

**Schäferhundeverein Wiesau.** Heute, 18 bis 20 Uhr, Training auf dem Hundplatz, Otto-Kärner-Straße 5.

**Schülerjahrgang 1960/61.** Heute, 19 Uhr, Treffen zum Stammtisch in der

Pizzeria „Frascati“ in Schönhaid.

**Siedlergemeinschaft Wiesau.** Samstag, 19 Uhr, Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen im Restaurant „Sportzentrum“.

**TB – Inline Skating.** Heute, 18 bis 20 Uhr, Training Jugend und Erwachsene am Parkplatz der Berufsschule.

**TB – Jedermann-Turnen.** Heute, 19 Uhr, Training mit Frauen-Turnen in der oberen Schulturnhalle.

**TB – Leichtathletik.** Heute, 17.30 bis 20 Uhr, Training Schüler/Jugend/Aktive in der Dreifachturnhalle.

**Tischgesellschaft „Alte Herren“.** Treffen (mit Frauen) am Donnerstag, 13.30 Uhr, beim Stefflwirt-Zoigl.

#### Schönhaid

**Gesangverein.** Freitag, 20 Uhr, Sing-

stunde im Mehrzweckhaus.

**SV – Frauengymnastik.** Heute, 20 Uhr, Turnstunde im Vereinsheim.

**Schützenverein „Fortuna 1910“.** Heute, 20 Uhr, Schießabend und gemütliches Beisammensein im Schützenheim.

#### Falkenberg

**DJK.** Heute, 18 Uhr, D-Jugend-Training am Sportplatz.

**Seniorenachmittag.** Heute, 14.30 Uhr, im Pfarrheim.

#### Friedenfels

**Katholische Gottesdienste. Kirche Maria Immaculata:** Mittwoch: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9 Uhr Messe. – Donnerstag: 18.30 Uhr Rosenkranz in den Anliegen der Hospitalität, 19 Uhr Mes-

se, anschließend Anbetung und eucharistischer Segen.

**Kletterwand Steinwaldhalle.** Heute, 19.30 bis 21 Uhr, geöffnet.

#### Fuchsmühl

**Katholische Gottesdienste. Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Hilf:** Mittwoch: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Messe. – Donnerstag: 7.30 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Messe (Klosterkapelle).

**Latino Dance.** Heute, 18.30 bis 20 Uhr, mit Bohunka, Rathaus/Obergeschoss.

#### Thumsenreuth

**Evangelische Gottesdienste. Ägidienkirche:** Donnerstag: 19 Uhr Passionsandacht.

### Tipps und Termine

#### Feuerwehr ehrt und wählt

**Voienthan.** (bsc) Ihre Jahresdienstversammlung hält die Feuerwehr Voienthan am Samstag, 10. März, um 20 Uhr im Feuerwehrhaus Kornthan. Im Mittelpunkt der Zusammenkunft stehen Neuwahlen sowie eine Rückschau des Kommandanten und des Vorsitzenden. Zudem sind Ehrungen für verdiente Vereinskameraden vorgesehen. Alle aktiven Mitglieder werden gebeten, zur Jahreshauptversammlung Uniform zu tragen.

#### Sonntag wieder Familienkreuzweg

**Friedenfels.** (bsc) Ihren alljährlichen Familienkreuzweg betet die Kolpingsfamilie Friedenfels am Sonntag, 11. März, um 14 Uhr in der Pfarrkirche „Maria Immaculata“. Mit lebensnahen und aussagekräftigen Texten gestalten die Mitglieder der Kolpingsfamilie den Leidensweg von Jesus Christus. Teilnehmen können nicht nur Mitglieder.

#### Gebet für verfolgte Christen

**Friedenfels.** Das monatliche Rosenkranzgebet mit Messe und eucharistischer Anbetung beginnt am Donnerstag, 8. März, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche „Maria Immaculata“ in Friedenfels. Die Gläubigen beten diesmal für alle, die aus dem Heiligen Land und Syrien stammen und die dort Krieg erleben, und für alle Christen, die verfolgt werden. Im Anschluss Treffen in der „Schlossschänke“ in Friedenfels.

#### „Von Jesus beten lernen“

**Fuchsmühl.** Der Pfarrgemeinderat Fuchsmühl lädt zum Vortrag „Von Jesus beten lernen“ mit Pfarrer Josef Triebenbacher aus Marktredwitz ein. Im Mittelpunkt stehen am Mittwoch, 14. März, ab 19.30 Uhr im Jugendheim Fuchsmühl Gedanken zum Vaterunser. Das am weitesten verbreitete Gebet im Christentum kennen wohl alle, es verbindet alle christlichen Konfessionen. Pfarrer Triebenbacher will bewusst machen, was der Sinn der Sätze ist, die das Gebet bilden, und den darin enthaltenen Bitten nachspüren. Der Eintritt ist frei.

#### Starkes Bier zu Stimmungsmusik

**Fuchsmühl.** Der Schützenverein „Andreas Hofer“ Fuchsmühl hält am Samstag, 10. März, sein Starkbierfest. Los geht's um 20 Uhr; Einlass in die Mehrzweckhalle Fuchsmühl ist bereits um 19 Uhr. Die Stimmungsmusik liefert Markus Brand. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, verspricht die Schützengesellschaft „Andreas Hofer“. Reservierte Plätze werden nur bis 20 Uhr freigegeben. Platzreservierungen: Stefan Kraus, Handy 0171/4 14 64 12, E-Mail stefan-wiesau@t-online.de; Günther Hößl, Telefon 09634/7 07 80 95, Handy 0163/4 73 21 63, E-Mail ghoessl@tinet.de.

### Kurz notiert

#### Finanzspritze für den Kinderchor

**Fuchsmühl.** (wro) Ein Herz für Kinder, genauer gesagt für den neu ins Leben gerufenen Kinderchor, bewiesen vier Bergwachkameraden (Walter Thoma aus Wiesau sowie die Fuchsmühler Gerhard Zwerenz, Markus und Martin Wühl), die aus ihrer eigenen Tasche 150 Euro spendeten. Zuvor hatte man sich einer Kaltwasser-Challenge gestellt.